

LIEBE GRAATZERINNEN & GRAATZER,

wir freuen uns, Ihnen die erste Ausgabe des neu gestalteten Gemeindeblatts „Ausscheller“ und damit auch das neue Graatz kompakt präsentieren zu dürfen!

Mit frischem Layout und im modernen Format bringt der August-Ausscheller aktuelle Nachrichten, interessante Berichte und wichtige Informationen noch ansprechender zu Ihnen nach Hause.

Wir sind überzeugt, dass die Neugestaltung gelungen ist und hoffen, dass Ihnen die neue Ausgabe genauso gut gefällt wie uns.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern viel Vergnügen beim Durchstöbern des neuen Ausschellers!

Jochen Partheymüller
1. Bürgermeister Markt Marktgraitz



Wir haben großartige Neuigkeiten zu unserem Dorfladen-Projekt! Der Zuwendungsbescheid zur Einrichtung eines Dorfladens durch die ALE (Ländliche Entwicklung) wurde bewilligt!

Der Zuschuss beläuft sich auf 80% der Gesamtkosten, bis maximal 231.280 Euro. Die Realisierungskosten belaufen sich auf 352.000 Euro, wovon 289.100 Euro förderfähig sind. Für die Gemeinde bleibt ein Eigenanteil von 57.820 Euro.

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt gekommen, sich aktiv einzubringen! Wir suchen engagierte Menschen, die Freude daran haben, unser Dorfladen-Projekt mitzugestalten. Ob bei der Einrichtung, als Handwerker, im Marketing oder beim Aufbau des Sortiments – jede Hilfe zählt und ist willkommen.

Wenn Sie Interesse haben, Teil dieses spannenden Projekts zu werden, melden Sie sich gerne direkt bei Bürgermeister Jochen Partheymüller. Gemeinsam können wir unseren Dorfladen zum Erfolg führen und Marktgraitz noch lebendiger machen!

»Dorfladen« Projekt für Marktgraitz

Wir haben **GRÜNES LICHT** und einen **ZUSCHUSS VON BIS ZU 231.280,00 €** für unseren eigenen Dorfladen!

Jetzt brauchen wir **DEINE HILFE!** **SEI DABEI** und gestalte aktiv mit: bei der Einrichtung, als Handwerker, im Marketing oder beim Aufbau des Sortiments.

INTERESSE?
**MELDE DICH DIREKT BEI BÜRGERMEISTER
JOCHEN PARTHEYMÜLLER.**

Zusammen machen wir unseren Dorfladen zum **HERZSTÜCK** unserer Gemeinde!

Mach mers zam!

AUS DER SITZUNG:

Die Stufen zur Kirche, die links vom Rathaus durch den Torbogen führen, werden entfernt. Damit schaffen wir einen barrierefreien Zugang, der es allen ermöglicht, unsere Kirche problemlos zu erreichen.

Diese Maßnahme ist ein wichtiger Schritt hin zu mehr Inklusion und Barrierefreiheit in unserer Gemeinde.

Wir danken allen Beteiligten für ihre Unterstützung und freuen uns darauf, die neue Zugänglichkeit bald in vollem Umfang nutzen zu können.

Danke für die vielen Einreichungen zum Schutz bestehender Bäume in und um Marktgraitz. Gibt es noch Standorte, an denen ein Baum **gepflanzt** werden soll? Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge! rathaus@marktgraitz.de.



An unserem Kirchweihplatz sind die Baumaßnahmen fast abgeschlossen. Die Arbeiten am Buswartehäuschen sollen im August erledigt werden, sodass alles rechtzeitig fertiggestellt wird.

Wir gehen davon aus, dass unsere Kinder ab dem neuen Schuljahr wieder in der Hauptstraße in den Bus einsteigen können. Vielen Dank für Ihre Geduld und Ihr Verständnis während der Bauphase.

Die Kreditaufnahme von 200.000 Euro für 2024 wurde vom Landratsamt genehmigt. Zukünftige Kreditaufnahmen sollen nur bei dringender Notwendigkeit erfolgen. Gebühren für Abwasser und Wasser müssen geprüft und ggf. angepasst werden, um eine Kostendeckung zu erreichen. Die finanzielle Lage ist angespannt, aber durch Rücklagen gesichert. Bis 2027 sind keine weiteren Kredite geplant, und der Schuldenstand soll von 377 Euro auf **136,45 Euro pro Kopf sinken**. Die finanzielle Leistungsfähigkeit wird ab 2025 wieder besser.

In der Gemeinderatssitzung wurde die Teilnahme an einem Car-Sharing-Projekt der ILE Allianz B303+ diskutiert. Da bereits ein Car-Sharing-Fahrzeug in Redwitz verfügbar ist, beschlossen die Räte einstimmig, dass kein Bedarf für ein eigenes Car-Sharing-Fahrzeug in Marktgraitz besteht, zumal bei der kürzlich in Marktgraitz durchgeführten Umfrage kein einziger einen entsprechenden Bedarf angegeben hat.

Die analoge Alarmierung der Sirene in Marktgraitz wird auf digitale Alarmierung umgestellt. Die vorhandene Motorsirene bleibt erhalten und wird mit einer digitalen Ansteuerung versehen. Die Firma Schulz Electronic aus Kronach wird mit den Umrüstungsarbeiten beauftragt, Kosten belaufen sich auf 2.120 Euro zzgl. etwa 650 Euro Montageaufwand. Ein Sirenenfunkgerät wird über die ILS Coburg für 630 Euro beschafft. Ein Zuschuss in Höhe von 2.181 Euro vom Freistaat Bayern wird beantragt.

Die Arbeiten für das Buswartehäuschen am Kirchweihplatz wurden zum Preis von knapp 65.000 € vergeben.

Die Kosten beim Bau des Kirchweihplatzes erhöhten sich unter anderem aufgrund der allgemeinen Preissteigerung um 57.000 €.

NÄCHSTE GEMEINDERATSSITZUNG
16. SEPTEMBER 2024
19.00 UHR | SITZUNGSSAAL